

ABLEITUNGEN

Das Berechnen von Ableitungen von Funktionen in mehreren Variablen gehört zum grundlegenden Handwerkszeug eines jeden Physikers.

[P26] Ableitungen

- (a) Berechnen Sie aus den Ableitungen von $\sin x$ und $\cos x$ im Bereich $-\pi/2 < x < \pi/2$ die Ableitung von Arcus tangens \arctan . Es ist $\arctan(\tan x) = x$ mit $\tan x = \frac{\sin x}{\cos x}$.
- (b) Bestimmen Sie durch wiederholtes Ableiten die Potenzreihe der Funktion $(1+x)^\alpha$ als Reihe in x . Welche Reihe ist $1/(1-x)$?

[P27] Kugelkoordinaten

Wir betrachten die Kugelkoordinaten, definiert wie folgt:

$$\begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} = r \begin{pmatrix} \sin \theta \cos \varphi \\ \sin \theta \sin \varphi \\ \cos \theta \end{pmatrix}, \quad \begin{aligned} r &= \sqrt{x^2 + y^2 + z^2} \\ \theta &= \arctan(\sqrt{x^2 + y^2}/z) \\ \varphi &= \arctan(y/x) \end{aligned}$$

- (a) Skizzieren Sie ein kartesisches Koordinatensystem, einen Ortsvektor \vec{x} darin, sowie die Größen r, θ und φ . Machen Sie sich anhand Ihrer Skizze klar, dass der oben angegebene Zusammenhang zwischen (x, y, z) und (r, θ, φ) besteht.
- (b) Berechnen Sie die folgenden Vektoren:

$$\left. \frac{d}{dr} \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \right|_{\theta, \varphi = \text{const}} = c_r(r, \theta, \varphi) \vec{e}_r, \quad \left. \frac{d}{d\theta} \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \right|_{r, \varphi = \text{const}} = c_\theta(r, \theta, \varphi) \vec{e}_\theta, \quad \left. \frac{d}{d\varphi} \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \right|_{r, \theta = \text{const}} = c_\varphi(r, \theta, \varphi) \vec{e}_\varphi.$$

Bestimmen Sie dabei die Vorfaktoren c_r, c_θ und c_φ so, dass $\vec{e}_r, \vec{e}_\theta$ und \vec{e}_φ Einheitsvektoren sind. Zeichnen Sie diese Vektoren in Ihrer Skizze aus (a) am Punkt (x, y, z) ein.

- (c) Zeigen Sie, dass $\vec{e}_r, \vec{e}_\theta$ und \vec{e}_φ paarweise senkrecht aufeinander stehen, also eine Orthonormalbasis bilden.
- (d) Berechnen Sie den Vektor mit den Komponenten $\left. \frac{d}{dx^i} r \right|_{\{x^j = \text{const}; j \neq i\}}$, wobei $i = 1, 2, 3$ durchläuft. Drücken Sie ihn als Linearkombination der Vektoren $\vec{e}_r, \vec{e}_\theta$ und \vec{e}_φ aus.

[P25] $SU(2)$ und Drehungen

Setzen Sie die Bearbeitung dieser Aufgabe von letzter Woche fort.